Ausgabe #38 vom 22.11.2021



In eigener Sache:

Aufruf für Testphase des XML-first-Satzsystems vom Forschungsprojekt OA-STRUKTKOMM

Im Rahmen des vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderten Projekts "OA-STRUKTKOMM" (OPEN-ACCESS-Strukturierte-Kommunikation) an der HTWK Leipzig wird derzeit ein XML-first-Satzsystem entwickelt, welches Hochschulverlagen und -bibliotheken die Möglichkeit bieten soll, auch ohne spezifisches herstellerisches Wissen OA-Monografien und Hochschulschriften mit limitierten Freiheitsgraden hinsichtlich Durchsatz und Gestaltung herzustellen. Das Satzsystem wird als plattformunabhängiges Open-Source-Tool entwickelt, das ohne Installationsaufwand als Out-of-the-Box-Lösung zur Verfügung gestellt wird. Nun beginnt die erste Phase der Evaluierung, bei der Interessierten eine erste Beta-Version zum Test zur Verfügung gestellt werden soll. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, an der Testphase zu partizipieren. Bei Interesse wenden Sie sich an oa-struktkomm@htwk-leipzig.de.

Weitere News:

Globale Kampagne zur Förderung von Open Access zur Klima- und Biodiversitätsforschung

Die Open Society Foundations hat die Finanzierung der Creative Commons, SPARC und EIFL genehmigt. Die Kampagne soll Regierungen, Stiftungen, Universitäten, Institute und Umweltorganisationen dazu animieren, Open Access Angebote zu nutzen, um Fortschritte bei der Lösung der Klimakrise zu beschleunigen und die globale Biodiversität zu erhalten. Weitere Informationen über die Kampagne finden sich hier.



Ausgabe #38 vom 22.11.2021



Neue Partnerschaft zwischen Central European University Press (CEUP) und DeGruyter

Die neue Partnerschaft zwischen Central European University Press (CEUP) und De Gruyter baut die globale strategische Partnerschaft im eBook-Vertrieb des Verlags weiter aus. De Gruyter wird um die 500 Frontlist, Backlist und Archivtitel der CEUP über ihre Website veröffentlichen und betreuen. Dabei werden sogar 100 nicht verfügbare Archivtitel als eBook digitalisiert. Diese Partnerschaft verbindet die bewährte eBook-Vertriebsstrategie von De Gruyter mit dem innovativen Open Access Ansatz der CEUP. Über diesen Link gelangen Sie zu weiteren Details der Partnerschaft.

Wichtige Ereignisse rund um die Open Access Week 2021

Die internationale Open Access Week 2021 fand vom 25. bis 31.10.2021 unter dem Motto "It Matters How We Open Knowledge: Building Structural Equity" statt. In diesen sieben Tagen wurden viele neue Open Access Aspekte und Forschungen vorgestellt und diskutiert. Open-access.network hat relevante Beiträge gesammelt und zusammengefasst. Wichtige Themen sind eine Checkliste für OA, neue Open Access Icons der Vernetzungs- und Kompetenzstelle OA Brandenburg und eine Resolution zur Reformation des Publikationswesens der Mitglieder des internationalen Wissenschaftsrates. Alle Details finden sich in diesem Artikel.

Veranstaltungen und Vorträge:

25.11.2021

Eine Disziplin stellt um: Open-Access-Transformation in der Linguistik

Dr. Sebastian Nordhoff beschreibt in einem Onlinevortrag von 14:00 bis 15:00 Uhr, wie die Open-Access-Transformation in den Sprachwissenschaften bereits weit fortgeschritten ist und diskutiert positive Faktoren, welche einen Einfluss auf diesen Erfolg hatten. Es können Studierende, Wissenschaftler*innen und Interessierte kostenlos und ohne Anmeldung über Big Blue Button teilnehmen.



twitter: @road2oa | instagram: roadtooa

Ausgabe #38 vom 22.11.2021



13.12.2021

Performing Open Access

Der Online-Workshop findet von 10:00 bis 16:00 Uhr statt und wird gemeinsam von Open-Access-Büro Berlin und der Universitätsbibliothek der Universität der Künste (UdK) im Rahmen von open-access.network durchgeführt. In dieser Veranstaltung werden die Herausforderungen und Chancen einer Open Access Publikation über darstellende Künste vorgestellt. Um einen Austausch zwischen den Wissenschaftler*innen, künstlerisch-wissenschaftlich Tätigen und Künstler*innen zum Thema Open Access zu ermöglichen, wird der Vortrag in zwei thematische Blöcke unterteilt. Die Anmeldung ist kostenlos. Der Ablaufplan und Anmeldeformular finden sich hier.

14. - 16.12.2021

The unknOwn unknOwns - Mit Offener Wissenschaft und Offener Innovation auf zu neuen Welten!

innOsci lädt Open Science und Open Innovation Pioniere zu ihrem "The unknOwn unknOwns"-Festival ein. Gemeinsam sollen sektorenübergreifend neue Räume für Forschung und Innovation durch Offenheit entdeckt werden. Hierbei wird stark auf Lernen, Gestalten und Verändern gesetzt. Jeder dieser Aspekte nimmt einen Tag des Festivals in Anspruch. Alle Tickets sind kostenlos und eine Anmeldung ist bis zum 8.12.21 möglich. Die Veranstaltung findet im Quadriga Forum Berlin und unter strikter Einhaltung der 2G-Regel und tragen einer medizinischen Maske statt. Mehr Informationen finden sich hier.



Ausgabe #38 vom 22.11.2021



Weiteres rundum OA:

8 Min. Lesezeit

10 OA Interviews: Open Access Futures – Predictions for the Next 10 Years – *Wiley*

Wiley hat zum 10-jährigen Jubiläum einige Kolleg*innen und Partner*innen über ihre Gedanken und Erfahrungen der derzeitigen Open Access Entwicklung interviewt. Dabei wurden Zukunftsaussichten ausgesprochen und Herausforderungen der Open-Access-Forschung erläutert.

ca. 4 Min. Lesezeit

The results of ScienceOpen's open access survey - ScienceOpen

ScienceOpen konnte zum Ende der Open Access Week 2021 die Ergebnisse ihrer Open Access Umfrage teilen. In der Umfrage wurden Fragen zu den Erfahrungen der Befragten mit dem Zugang zu und der Veröffentlichung von Open-Access-Artikeln und -Büchern, sowie zu ihren Meinungen zu Open Peer Review gestellt.

ca. 35 Min. Hörzeit

Navigating open access science - Spotify

Dieser Podcast befasst sich mit dem Umfang der Open Access Wissenschaft und teilt Erfahrungen von Forschenden der Delft University of Technology. Es werden zusätzlich die wachsende Rolle massiver offener Online-Kurse und die Bedeutung von Datenmanagement und fairen Daten im Kontext von Open Science untersucht.



twitter: @road2oa | instagram: roadtooa